

Fallbeispiel

IT-Dienstleister benötigt eine Genehmigung des FSB für Import nach Russland



Ein internationaler IT-Dienstleister benötigte ein Vorratslager in Russland, wobei ein Teil der Produkte zertifizierungspflichtig sind. Einige der Geräte verwenden Verschlüsselungstechnologien und bedürfen daher einer Genehmigung des FSB (sog. Notifikaton) für den Import.

Ausgangssituation

Der Dienstleister hatte keine Russland-Erfahrung und bat uns die Federführung im Zertifizierungsprozess zu übernehmen. Da alle Geräte nur im B2B-Bereich verwendet werden, gab es keine wesentlichen Anforderungen für Verpackung und Kennzeichnung.

Der Dienstleister gewährte uns Zugriff auf seine interne Produktdatenbank, damit wir technische Details für die zum Import bestimmten Geräte abrufen konnten.



Lösung

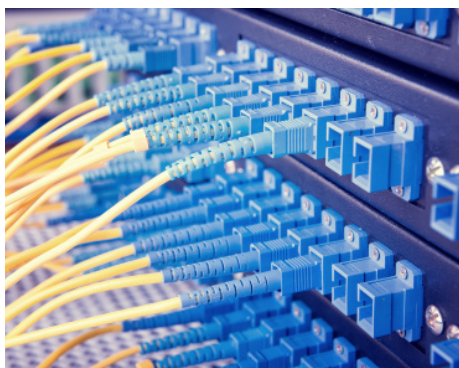
Wir übersetzten die technischen Datenblätter und fertigten technische Warenbeschreibungen entsprechend der lokalen Zollvorschriften an. Diese Daten ermöglichten uns die anwendbaren russischen Zollcodes zu bestimmen sowie festzustellen, welche Produkte der Zertifizierung und Notifikation unterliegen.



Wir importierten Testmuster nach Russland, lieferten diese an autorisierte Testlaboratorien aus und erhielten auf der Grundlage der Testprotokolle alle für den Import erforderlichen Genehmigungen innerhalb von fünf Wochen.

Schlussfolgerung

Hellmann bietet Komplettlösungen für jede Art von Zertifizierung, die in Russland oder GUS-Ländern benötigt wird. Dank unserer umfangreichen praktischen Erfahrung erhalten Sie rechtskonforme Zertifizierungslösungen innerhalb kurzmöglichster Zeitrahmen.



Kontakt

Wijnand Herinckx
 Direktor für Trade Solutions
 Telefon: +7 926 301 0502
 Email: wijnand.herinckx@hellmann.com
www.hellmann-hts.com